

Lenau, Nikolaus: Frau von Reinbeck (1826)

- 1 Ich hab es lange schon gewußt:
- 2 Ein tiefer Zauber wohnt in dir.
- 3 Wie hast du süße Märchenlust
- 4 Noch eben erst erschlossen mir!

- 5 Hast mich gewiegt in Frühlingstraum,
- 6 Trotz Schnee und strenger Winterszeit;
- 7 Im Blätterschmucke Baum an Baum –
- 8 Wie lieblich lockt Waldeinsamkeit! –

- 9 Du stiller Liebling der Natur!
- 10 Ihr Rätsel hast du tief geschaut,
- 11 Und was sie schafft auf Berg und Flur –

- 12 »die Heimwehkranken heile
- 13 Ich lehrte dir die Wunderschrift!« –
- 14 So ruft sie dir im Traume zu,
- 15 Und ahnend greifst du nach dem Stift. –

- 16 Gehorsam deinem Genius,
- 17 Dir senden Farbe, Licht und Luft
- 18 Durch Schnee den leisen Maienkuß
- 19 Im schwesterlichen Blütenduft.

- 20 Hesperien!
- 21 Wenn wir erstarrt im Lebensfrost,
- 22 So winkst doch
- 23 So hast

(Textopus: Frau von Reinbeck. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60493>)